

Publizierbarer Zwischenbericht

Gilt für die Programme Mustersanierung und solare Großanlagen

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Projekttitle:	Mustersanierung – Colt International GmbH
Programm:	Mustersanierung
Projektdauer (Plan):	01.10.2023 – 20.08.2024
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Colt International GmbH
Kontaktperson Name:	Christoph Bauer
Kontaktperson Adresse:	Winetzhammerstraße 12 4030 Linz
Kontaktperson Telefon:	0732/370770-0
Kontaktperson E-Mail:	office@at.coltgroup.com
Projekt- und Kooperationspartner (inkl. Bundesland):	BINDEUS architects ZT GmbH Waltherstrasse 20 4020 Linz Oberösterreich
Adresse Investitionsobjekt:	Winetzhammerstraße 12 4030 Linz
Projektwebseite:	www.coltinfo.at
Schlagwörter	Brandschutz, Klimatechnik, Sonnenschutz, Service & Wartung
Projektgesamtkosten:	ca. 1,2 Mio. €
Fördersumme:	334.656,00 €
Klimafonds-Nr.:	KC 310410
Erstellt am:	04.10.2023

B) Projektübersicht

1 Executive Summary

Bei der geplanten thermischen Sanierung des 30 Jahre alten Gebäudes handelt es sich um zwei Bauteile.

Bauteil Büro und Bauteil Werk- Lagerhalle.

Bauteil Büro:

Dach:

Abbruch der bestehenden Dachbegrünung und der bestehenden Dachabdichtung inkl. Dachaufbau bis bestehender Tragschale Trapezblech. Herstellen einer neuen luftdichten Schicht in Form einer bituminösen Dampfsperre .

EPS W25 Gefälledämmung mit einer Mittleren Dicke von 33,4 cm (= U-Wert 0,106 W/m²K)

Bituminöse 2-lagige wurzelfeste Dachabdichtung mit Drainage und Wasserspeichermatten und 15 cm Extensivbegrünung.

Fassade:

Abbruch der bestehenden Fassadenbekleidung aus Trapezblechen.

Abbrechen der von Schädlingen zerfressenen und zusammengesackten Fassadendämmung aus Glaswolle sowie abbrechen der nicht mehr benötigten STAKO.

Abdichten im Sockelbereich bis unter Niveau .

Einrichten der Baustelle und Abbrechen der bestehenden Sockeldämmung und Eternit Sockelplatten .

Abtragen von Mutterboden und Aushub bis Unterkante bestehender Frostschütze .

Herstellen einer Bauwerksabdichtung am Streifenfundament und Aufbringen einer 100 mm XPS Perimeterdämmung mit Spachtelung und Dichtschlämme.

Aufbau der neuen Fassade mit einer Mineralwollgedämmung 80-120 mm zwischen der bestehenden UK , entsprechend der Gegebenheiten und ergänzen der bestehenden Unterkonstruktion für die nachfolgende Fassadenbekleidung .

Anbringen von luftdichten Gebäudehülle aus PU-Fassadepaneelen (= Kingspan QuadCore) mit 170 mm Dämmstärke und einem U-Wert von 0,11W/m²K.

Abbruch der bestehenden Fensterkonstruktionen, des bestehenden Sonnenschutzes (Raffstore) und des Eingangsportals und ersetzen dieser durch neue Systeme.

Bauteil Werk- Lagerhalle:

Dach:

Das Dach in diesem Bauteil wurde bereits im Jahr 2016 erneuert.

Die Beschreibung ist analog zum Bauteil Büro:

Herstellen einer neuen luftdichten Schicht in Form einer bituminösen Dampfsperre .

EPS W25 Gefälledämmung mit einer Mittleren Dicke von 33,4 cm (= U-Wert 0,106 W/m²K)

Bituminöse 2-lagige wurzelfeste Dachabdichtung mit Drainage und Wasserspeichermatten und 15 cm Extensivbegrünung.

Fassade:

Abbruch der bestehenden Fassadenbekleidung aus Trapezblechen , Abbrechen der teilweise von Schädlingen zerfressenen und teilweise zusammengesackten Kassettdämmung aus Glaswolle.

Abdichten im Sockelbereich unter Niveau .

Einrichten der Baustelle. Abtragen von Mutterboden und Aushub bis Unterkante bestehende Frostschütze .

Herstellen einer Bauwerksabdichtung am Streifenfundament und aufbringen einer 100 mm XPS Perimeterdämmung mit Spachtelung und Dichtschlämme .

Aufbau der neuen Fassade mit einer Mineralwollendämmung 120 mm in die bestehenden Wand-Kassetten eingelegt und ergänzen der bestehenden Unterkonstruktion für die nachfolgende Fassadenbekleidung .

Zusätzlich zur Mineralwollendämmung anbringen von luftdichten Gebäudehülle aus PU-Fassadepaneelen (= Kingspan QuadCore) mit 120 mm Dämmstärke und einem U-Wert von 0,16W/m²K, welche auf die bestehenden Blechkassetten aufgeschraubt werden.

Abbruch der bestehenden Fensterkonstruktionen, des bestehenden Sonnenschutzes (Raffstore) und des Eingangsportals und ersetzen dieser durch neue Systeme.

2 Hintergrund und Zielsetzung

Ausgangslage:

- 30 Jahre altes Bürogebäude inkl. Werk-Lagerhalle
- Desolate Dach- und Fassadenisolierung
- Desolate Fenster- und Portalverglasungen
- Extrem hoher Heizwärmebedarf
- Gasheizsystem
- Keine Büroraumlüftung
- Keine PV-Anlage

Aufgabenstellung:

Einhalten aller Vorgaben des Leitfadens Mustersanierung (2022)

Zielsetzung:

Thermische Sanierung des Gebäudesockels sowie der Dach-, Fassaden-, Fenster- und Portalkonstruktionen

Austausch des Heizmediums auf Fernwärme

Installation einer PV-Anlage

Installation einer Lüftungsanlage

Energieverbrauchsmonitoring

Reduktion des Energieverbrauches

3 Projektinhalt

Siehe Pkt. 1

4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

Noch nicht möglich

C) Projektdetails

5 Arbeits- und Zeitplan sowie Status

Sanierung der Dachfläche Bürogebäude wurde bereits teilweise fertiggestellt.

Extensivbegrünung und PV-Anlage werden 2024 erstellt.

Zeitplan und Koordination der Arbeiten kann erst nach Vergabe der Gewerke bekanntgegeben werden.

6 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

k.a.

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.